

Wieso? Weshalb? Warum? junior. Die Müllfahrzeuge

Interpret*innen: Marion Elskis, Alexander Fuhlich

Illustrator*in: Wolfgang Metzger



CD • ISBN 978-3-8337-4588-1 • € 12,00 UVP
Gesamtspielzeit: ca. 40 Minuten

Wenn es vor dem Fenster rumpelt, ist es endlich da: das Müllauto. Im Hörspiel erleben die Kleinen mit, wie der Absetzkipper Bauschutt wegbringt, das Sperrmüllfahrzeug große Gegenstände vom Straßenrand abholt und die Kehrmaschine die Straßen reinigt. Am Ende kennen alle den Unterschied zwischen Heck- und Seitenlader und stimmen fröhlich beim Lied *Das Müllauto* von Matthias Meyer-Göllner mit ein.

Das Hörspiel für Kinder ab 2 Jahren verrät, was die Lieblingsmüllfahrzeuge Hecklader, Sperrmüllfahrzeug, Kehrmaschine u. a. alles können. Die Sprecher*innen Marion Elskis und Alexander Fuhlich erklären die Wartung, Reinigung und Reparatur der Fahrzeuge.

Altersgerechte Fragen und Antworten, authentische Geräusche, viele Mitmach-Aktionen und Musik machen die Reihe **Wieso? Weshalb? Warum? junior** zu einem HörErlebnis für die Kleinsten.

Das gleichnamige Buch von Wolfgang Metzger und Andrea Erne erscheint im Ravensburger Verlag.

Marion Elskis ist bisher in über 30 Hauptrollen auf Theater- und Musical-Bühnen zu sehen gewesen. Für die Irina in Tschechows *Drei Schwestern* erhielt sie den Boy-Gobert-Preis. Sie spielt in Fernsehserien wie *Jerks* mit und synchronisiert u. a. Holly in *King of Queens* und Candice in der ZDF-Krimiserie *Candice Renoir*. Sie lebt in Hamburg.

Der Hamburger Schüler **Alexander Fuhlich** hat bereits bei mehreren Folgen der Reihe **Wieso? Weshalb? Warum? junior** mitgesprochen. 2020 nahm er am Landesentscheid des Vorlesewettbewerbs vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels teil.

In kleinen nachvollziehbaren Dialogen und - reihenüblich - mit vielen Liedern zum Mitsingen, Reimen zum Mitsprechen und Mitmachaktionen, wird das Verständnis und Erinnerungsvermögen unterstützt. **ekz.bibliotheksservice**

Diese Hörspielreihe liefert Antworten auf kindgerechte Art mit pädagogischen Tipps und Liedern. Viele Geräusche und Melodien laden zum Mitmachen ein und junge Hörer können dabei etwas lernen. **Der Hörspiegel**
